

SIGEGS-Herbstveranstaltung

Montag 30. Oktober 2006

Veranstaltungsort: Schweizerische Landesbibliothek, Bern

Jahresthema 2006: "Papier und sein Wert"

Wieviel Restaurierung darf es sein?
Möglichkeiten, Grenzen und Folgen restauratorischer Eingriffe

Thema

Restaurierungsfragen sind in mancher Hinsicht delikat und bereiten immer wieder Kopfzerbrechen. Welche Massnahmen darf und soll man im Bedarfsfall ergreifen? Was ist zu unterlassen? Welchen Einfluss hat die Restaurierung auf die historische Authentizität eines Objektes? Welche Orientierungshilfen und Richtlinien kann man zur Entscheidungsfindung beiziehen, um eine dem Objekt wie auch bezüglich Kosten angemessene Restaurierung zu veranlassen?

Ziel

In der diesjährigen SIGEGS - Herbstveranstaltung zeigen wir Kriterien auf, damit Sie künftig Ihre Entscheide für geeignete Restaurierungskonzepte – hinsichtlich Umfang und Aufwand – besser treffen und fundierter vertreten können.

Dabei erhalten Sie die Gelegenheit, ein Objekt mitzubringen, das einer Restaurierungsmassnahme bedarf. Anhand der mitgebrachten Objekte erläutern Expertinnen im Plenum die Möglichkeiten unterschiedlicher restauratorischer Eingriffe. Sie entwickeln im Dialog mit dem Publikum im Hinblick auf ethische Aspekte, der Sammlungspolitik und den Ressourcen des Hauses Strategien für eine adäquate Restaurierung und erklären ihre Argumente für diese.

Referent

Herr Dr.h.c. Eberhard W.Kornfeld, Galerie Kornfeld, Bern, www.kornfeld.ch

Expertinnen

Frau Prof. Elke Mentzel, HK Bern, Abteilung Konservierung und Restaurierung

Frau Brigitte Heiz, Restauratorin, Staatsarchiv Basel-Stadt

Frau Gabriela Grossenbacher, Leiterin Konservierung, Schweizerische Landesbibliothek

Referate:

Dr. Eberhard W. Kornfeld:

Ist eine Restaurierung wertmindernd oder wertsteigernd?
Betrachtungen aus der Sicht des Kunsthändlers

Elke Mentzel:

Einführung in die Frage nach der richtigen Restaurierungstiefe und den verschiedenen Möglichkeiten

Anschliessend:

Gabriela Grossenbacher, Brigitte Heiz, Elke Mentzel: Begutachtung der mitgebrachten Objekte, Vorschläge zu möglichen Restaurierungs-massnahmen, Erläuterung allfälliger Folgen für die Authentizität des Objektes, Informationen zu finanziellen Aspekten